



PRIVATDOZENT DR. MED. MATTHIAS AUST
Facharzt für Plastische & Ästhetische Chirurgie



FACELIFT

Operationstechnik

Durch feinste Schnittführung entlang der Ohren und des Haaransatzes, sowie bei kombiniertem Halslift mit zusätzlichem kleinem Schnitt unter der Kinnspitze, wird die Gesichts- und Halshaut abgelöst und gestrafft. Um die Glättung der Oberhaut zu unterstützen, wird zusätzlich das oberflächliche Muskel- und Bindegewebehaltige System „SMAS“ (Superfizielles Muskuloaponeurotisches System) präpariert und gespannt. Hierdurch können hängende Wangen sehr gezielt korrigiert werden. Diese Arbeitsweise führt zu einem deutlich verbesserten Ergebnis, ohne durch übermäßiges Straffen ein maskenhaftes Gesicht zu erzeugen. Die Operation wird unter Vollnarkose durchgeführt und dauert circa drei bis fünf Stunden. Der Eingriff wird Tagesstationär oder mit einem Tag Krankenhausaufenthalt durchgeführt.

Vor der Operation

Für einen Zeitraum von ca. 14 Tagen vor der Operation sollten Sie auf Medikamente verzichten, die Acetylsalicylsäure enthalten (z.B. Aspirin, ASS, etc.), da durch diese die Blutgerinnung beeinträchtigt wird. Des Weiteren sollten Sie auch Alkohol, Zigaretten und Schlafmittel weitgehend vermeiden. Nikotin kann die Durchblutung von Organen vermindern und die Wundheilung verzögern. Verzichteten Sie deshalb zwei Wochen vor der Operation und in der Wundheilphase auf Nikotin.

Nach der Operation

- Nach der Operation sollten Sie sich darauf einstellen, ca. zwei 2 Tage lang einen Kopfverband zu tragen
- Am Tag nach der Operation erfolgt eine Nachkontrolle
- Nach 7-10 Tagen können die Fäden gezogen werden
- Sie sollten sich 2-3 Wochen Ruhe gönnen
- Mit Sport können Sie nach 4 Wochen langsam beginnen

Nebenwirkungen

Eventuelle Schwellungen und Verfärbungen durch Blutergüsse klingen meist nach zwei bis drei Wochen ab. Ebenso mögliche Empfindungsstörungen und Spannungsgefühl der Haut. In seltenen Fällen kann es vor allem bei starken Rauchern zu Durchblutungsstörungen und Wundinfektion kommen.

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK

- OP-Dauer: Etwa 3-5 Stunden
- Narkose: Lokalanästhesie mit Dämmerschlaf bzw. Vollnarkose
- Klinikaufenthalt: 1 Nacht stationär
- Regelmäßige Verbandswechsel und Haare waschen mit einem desinfizierenden Shampoo
- Gesellschaftsfähig: Nach 2 bis 3 Wochen
- Arbeitsunfähigkeit: 1-2 Wochen